

Fleischmann 739415 E94 108 DB

Category: Elektroloks Spur N

geschrieben von Oliver Wiedwald | 20. November 2022

Vorbild der Fleischmann 739415 E94 108 DB ist Güterzug-Elektrolokomotive der Baureihe E 94, der Deutschen Bundesbahn (DB), Epoche III.

Die Elok-Entwicklung hatte Mitte der dreißiger Jahre des 20.

Jahrhunderts große technische Fortschritte gemacht. Insbesondere mit den neuen Baureihen E 18, E 44 und E 93 standen moderne Lokomotiven zur Verfügung, die leistungsfähig und wartungsarm waren. Mit der stärkeren Version der E 93 sollte eine der berühmtesten Lokomotiven der deutschen Ellok-Geschichte entstehen, die E 94 war geboren. Im Gegensatz zur bestens bewährten E 93 sollte die neue Lok auch bei einer Höchstgeschwindigkeit von 90 km/h, die gleiche Leistung aufweisen. Dies machte allerdings eine um 30 Prozent gesteigerte Fahrmotorleistung nötig. Am 22. November 1937 erteilte daraufhin die Reichsbahn der Lieferfirma AEG einen Entwicklungs- und Lieferauftrag für die als E 94 betitelte Lok, für die folgendes Betriebsprogramm gefordert wurde:

- 600 t mit 50 km/h bei 25 Promille Steigung
- 1.000 t mit 50 km/h bei 16 Promille Steigung
- 1.600 t mit 40 km/h bei 10 Promille Steigung
- 2.000 t mit 85 km/h in der Ebene.

Durch die Höchstgeschwindigkeit von 90 km/h konnte die Lok wesentlich vielseitiger verwendet werden und erlaubte neben dem schweren Güterzugdienst auch den Einsatz im Eilgüter- und Reisezugdienst. Bei der DB schieden im Juni 1988 die letzten deutschen „Krokodile“ (jetzt: BR 194) aus dem Plandienst, bei der DR (Ost) endeten die Einsätze zum Jahresende 1991.

Textquelle: Fleischmann Produktwebseite DB E94

Modell:

Motor mit Schwungmasse. Antrieb auf vier Achsen, zwei Haftreifen.
Schnittstelle nach NEM 651 zur Aufnahme eines Decoders.
Kupplungsaufnahme nach NEM 355 mit KK-Kinematik. LED-Dreilicht
Spitzenbeleuchtung, mit der Fahrtrichtung wechselnd. LÜP: 116 mm.

Ich habe die Lok mit einem ESU LokPilot micro V5 ausgestattet. Das Fahrverhalten ist sehr feinfühlig, die Zugkraft und Traktion ist hervorragend. Der Motor ist etwas laut. Ich könnte mir vorstellen dass das an der Halterung/Lagerung des Motors liegt, vermutlich ist da zu viel Spiel, sodass der Motor schwingt.









